Presseinformation

18. Juli 2007

Neue Ausstellungen in Niederösterreich

Von „Kleinplastik“ in St. Pölten bis „Gefühlswelten“ in Kirchstetten

Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten lädt am Freitag, 20. Juli, um 17 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Kleinplastik“ mit Arbeiten von Gottfried Ecker, Thomas Redl, Annerose Riedl, Sascha Zaitseva, Roman Spieß, Katarina Schmidl, Karin Sulimma, Bernhard Tragut und Rainer Wölzl. Zu sehen sind die figuralen Plastiken bis 25. August; Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, www.noedok.at und www.kunstnet.at/noedok.

Ebenfalls am Freitag, 20. Juli, wird um 19 Uhr im Kienzl Museum im Hellerhof in Paudorf die Ausstellung „Mystik“ mit Werken von Gisela Brechenmacher, Horst Rainer, Hans Sisa, Franz Weiß und Robert Wunderl eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 19. August; Öffnungszeiten: Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 15 bis 18 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 11.30 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Gemeinde Paudorf unter 02736/6575-15.

In der Galerie am Lieglweg in Neulengbach zeigt der 1971 in Madrid geborene Maler José Pozo surreal-impressionistische und die Grenzen zwischen Neu und Alt verwischende Arbeiten; eröffnet wird am Samstag, 21. Juli, um 17 Uhr. Gezeigt werden die Arbeiten des Absolventen der Akademie der Bildenden Künste in Wien bis 30. August. Öffnungszeiten: jederzeit, Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.findart.at.

Gleich sechs Ausstellungen sind derzeit im Rahmenprogramm des Opern- & Klassikfestivals auf Schloss Kirchstetten zu sehen: Bis 2. September werden im Neuen Saal „Gefühlswelten“ (Monotypie-, Acryl- und Aquarellmalerei der Zistersdorfer Malerin und Kunsthandwerkerin Maria Anita Peischl) und „Wunderbarer Planet“ (Aquarell-, Acryl-, Monotypie-, Öl- und Pastellarbeiten der gebürtigen Mistelbacherin und in Prinzendorf lebenden Malerin Maria Riedl) gezeigt. Ebenfalls bis 2. September sind in der Ausstellungsbrücke „Zwischen den Zeilen“ der in Patzmannsdorf lebenden Malerin, Grafikerin und Fotografin Gabriele Böck bzw. im Neuen Kleinen Saal „Träumereien mit Pinsel und Farben“ der in Schrick lebenden Malerin und Kunsthandwerkerin Gertrude Stutterecker zu sehen. Im Eingangsfoyer des Schlosses sind – wiederum bis 2. September – unter dem Titel „Metamorphosen“ Acryl-, Aquarell-, Mischtechnik-, Monotypie-, Öl- und Pastellarbeiten der Weinviertlerin Maria Löbl sowie „Weltbilder dargestellt in Holz“ von Johannes Stöger ausgestellt. Der in Unterstinkenbrunn geborene gelernte Tischler zeigt

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

dabei u. a. sein 12.400 Teile umfassendes Intarsienbild „Hamburg“. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 16 bis 19.30 Uhr sowie gegen telefonische Voranmeldung. Nähere Informationen beim Verein Kultur im Schloss Kirchstetten unter 02523/8314-15, e-mail info@schloss-kirchstetten.at und www.schloss-kirchstetten.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at